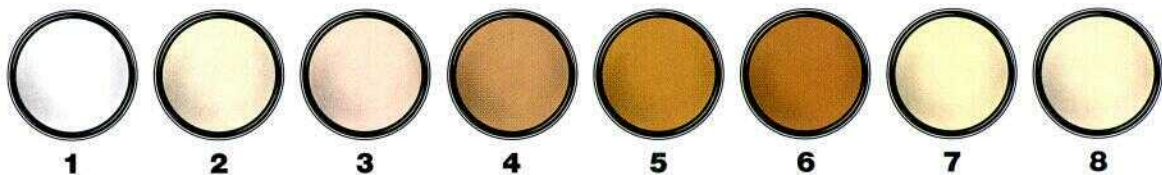


B+W Filter UV, KR für Colorfilm



1 B+W UV 010

Das Filter sperrt die unsichtbaren, häufig Unschärfe verursachenden ultravioletten Strahlen. Es ist überall dort unentbehrlich, wo UV-Strahlung besonders stark auftritt: im Gebirge, an der Küste, in Gebieten mit sehr reiner Luft. Das farblose UV 010 erfordert keine Belichtungsverlängerung. Deshalb kann es auch zum Schutz der Frontlinse dem Objektiv ständig vorgesetzt bleiben.

2 B+W Skylight KR 1,5 (1 A)

Durch seine hellrötliche Färbung schaltet das KR 1,5 leichten Blauüberschuß des Tageslichts aus und bewirkt einen etwas wärmeren Bildton. Zugleich sperrt es die Ultraviolettstrahlung und mildert den Dunst bei Fernsichten. Das KR 1,5 wird auch als Skylightfilter bezeichnet und kann wie der UV 010 als Schutz immer am Objektiv verbleiben. Sein Verlängerungsfaktor ist mit 1,1 vernachlässigbar klein.

3 B+W KR 3 (81C)

Für Tageslichtaufnahmen im Frühjahr und Sommer, besonders bei unbewölktem Himmel in Gebieten mit reiner Luft, ist das KR 3 dringend zu empfehlen. Es hilft, den unangenehm auffallenden Blaustich und durch Ultraviolettstrahlung hervorgerufene Unschärfe zu vermeiden. Bei leicht bedecktem Himmel mildert das KR 3 vielfach den blauen Schimmer der Schattenpartien. Der Filterfaktor beträgt 1,2.

4 B+W KR 6 (81EF)

Bei sehr hohem Blauanteil des Tageslichts, z. B. während hochsommerlicher Mittagsstunden im Gebirge, lassen sich Farbaufnahmen mit dem KR 6 ohne den sonst zu erwartenden krassen Blaustich bewältigen. Außerdem sperrt es die Ultraviolettstrahlung, dämpft bei etwas bedecktem Himmel den Blaustich in den Schatten und ermöglicht das Durchdringen von leichtem Nebel. Der Filterfaktor beträgt 1,4.

5 B+W KR 12 (85)

Auch mit auf Kunstlicht abgestimmtem Colorfilm sind Aufnahmen bei Tageslichtbeleuchtung möglich, wenn dem Objektiv das braun getönte KR 12 vorgesetzt wird. Es schaltet den sonst zu erwartenden, alle Farben stark überlagernden Blaustich verlässlich aus. Viele Farbfilme reagieren auf diese Konversions(Umkehr-)filterung sogar mit besonders leuchtenden Farbtönen. Der Filterfaktor beträgt etwa 2.

6 B+W KR 15 (85 B)

Für die gleiche Aufnahmesituation wie das KR 12, aber in Gebieten mit sehr reiner Luft und dementsprechend starker Strahlung, ist das dunkelbraune KR 15 bestimmt. Bei sehr hoher Farbtemperatur des Tageslichts (z. B. Hochsommer, Mittagssonne) kann es sich auch im Binnenland als zweckmäßig erweisen, anstelle des KR 12 ein KR 15 anzuwenden. Filterfaktor etwa 2,3.

7 B+W 81A

Das Filter 81A dient zur Anpassung der Farbtemperatur von Kunstlichtquellen an Colorfilme der Normabstimmung von 3200 K. Es gleicht Abweichungen bis zu 3400 K aus und bewirkt dadurch unauffällig wärmere Farbwiedergabe. Solche Feinabstimmungen sind erforderlich für Spezialaufgaben wie z. B. Gemäldereproduktionen, die absolut naturgetreue Wiedergabe erfordern. Der Filterfaktor beträgt 1,2.

8 B+W 81B

Ebenfalls kaum auffällig wärmere Farbwiedergabe ermöglicht das 81B mit dem etwas stärkeren Ausgleich der Farbtemperatur von Kunstlicht bis 3500 K. Es erfüllt im übrigen die gleichen Funktionen wie das 81 A, ist zusätzlich aber auch für Kunstlichtporträts zu empfehlen, wenn schmeichelhafte, leicht wärmere Farben angemessen sind (Damen-, Kinderbildnisse). Der Verlängerungsfaktor beträgt 1,2.

Colorfilter passen die spektrale Zusammensetzung des Aufnahmelichts (korrekt: seine Farbtemperatur, ausgedrückt in K = Kelvin) an die Abstimmung der Aufnahmematerialien an. Hohe Farbtemperaturen des Lichts verursachen blaue, niedrige dagegen rote Farbstiche. Je nach dem Grad der notwendigen Korrektur sind rötliche bis braun getönte oder blaue Colorfilter in unterschiedlichen Dichten erforderlich, um die vorherrschenden, Farbstiche verursachende Lichtanteile zu absorbieren.

Zur Ermittlung des benötigten Filters dient das Diagramm auf Seite 5.

Die Angaben in Klammern bezeichnen die vergleichbaren KODAK-Wratten-Filter.

Lieferbare Größen und Ausführungen siehe Seite 47-49.

Filtertyp	Verschiebung der Farbtemperatur von → auf
KR 1,5	3400 K → 3200 K
KR 3	3600 K → 3200 K
KR 6	3900 K → 3200 K
KR 12	5500 K → 3400 K
KR 15	5500 K → 3200 K
81 A	3400 K → 3200 K
81 B	3500 K → 3200 K

Prädikat SUPER für B+W UV 010 MC (6/89) und B+W KR 1,5 MC (7/89). ▼



◀ Prädikat SUPER für B+W UV 010 (5/96).

Video

Nicht nur zur Reduzierung der durch UV-Strahlung verursachten Unschärfe, sondern auch zum Schutz des Objektivs sollte das Filter B+W UV 010 stets an der Videokamera verbleiben.

Tips

Originalgetreue Dokumentation musealer Objekte, Gemäldereproduktionen usw. bedingen häufig Feinstabstimmung des Aufnahmelichts, die sich unter Umständen nur mit mehreren Filtern erzielen läßt. Absolut originalgetreue Farbwiedergabe setzt den Gebrauch eines Farbtemperaturmessers voraus. Nur damit läßt sich die notwendige Filterung ganz verlässlich bestimmen.